



Von der Geschenktüte bis zur Ponykutschfahrt – für die „Heimat shoppen“-Aktionstage 2021 haben sich die Gewerbetreibenden so einiges überlegt.

# Die Verlockung des Lokalen – „Heimat shoppen“-Aktionstage

Auch in diesem Jahr haben sich zahlreiche Handels- und Gewerbevereine im IHK-Bezirk an der von der IHK und dem Einzelhandelsverband Ostfriesland e.V. initiierten Kampagne beteiligt. Anfang September machten sie an Aktionstagen auf die Bedeutung des Einkaufens vor Ort aufmerksam.

VON SOPHIE ROTHER

Beim sog. „Heimat shoppen“ handelt es sich um eine bundesweite Marketingkampagne zur Stärkung der Innenstadtbereiche und Ortszentren. Im Mit-

telpunkt stehen dabei die jährlich im Herbst stattfindenden Aktionstage. „Heimat shoppen“ soll dazu beitragen, die Bedeutung des Einkaufs vor Ort hervorzuheben und bei Kunden und Gewerbetreibenden in den Vordergrund zu rücken.

## Gute Gründe für den lokalen Einkauf

Der lokale Einkauf ist dabei gerade in Zeiten von Corona wichtig. Die vergangenen Lockdown-Maßnahmen haben vielerorts einen spürbaren Trend zur Digitalisierung des Geschäftslebens aus-



Mit „Heimat shoppen“-Tüten in bunten Schubkarren machten die teilnehmenden Geschäfte in Wittmund auf die Aktion aufmerksam.

gelöst. Neben den vielen positiven Aspekten dieser Entwicklung darf die Relevanz des lokalen Angebots nicht in Vergessenheit geraten.

Viele Gründe sprechen für die Nutzung der lokalen Angebote von Händlern, Gastronomen und Dienstleistern: Die Lebensqualität und Attraktivität des Standorts werden durch ein vielfältiges und besonderes Angebot erhöht. Die wirtschaftliche Grundlage des Ortes wird gestärkt und Perspektiven durch Ausbildungs- und Arbeitsplätze gesichert. Hinzu kommt eine Reduktion der Umweltbelastung durch verkürzte Anreisewege und den Wegfall der Lieferung.

### Die diesjährigen Aktionstage

Auch in diesem Jahr haben die Handels- und Gewerbevereine aus Esens, Großheide, Hage, Marienhaf, Norden, Südbrookmerland und Wittmund an der Aktion teilgenommen. Wie schon in den Vorjahren haben sie zahlreiche individuelle Aktionen für die Kunden geplant und die Aktion „Heimat shoppen“ mit Leben gefüllt. Die Aktionstage wurden dabei frei nach dem Motto „Alles kann, nichts muss.“ gestaltet. So konnte das „Heimat shoppen“ auf die Bedürfnisse von Kunden, Händlern, Gastronomen und Dienstleistern vor Ort angepasst werden und die jeweilige Gemeinschaft gekonnt

widerspiegeln.

Die Initiatoren der Aktion, die IHK und der Einzelhandelsverband Ostfriesland e.V., wirkten als Ideenmultiplikator im Vorfeld der Aktionstage mit und halfen bei der Vernetzung zwischen den Handels- und Gewerbevereinen.

### Auf die Bären, fertig, los!

In Esens veranstaltete die Aktionsgemeinschaft Esens und Umgebung unter dem Motto „Heimat shoppen“ einen Fotowettbewerb. Die Teilnehmer konnten sich dafür zusammen mit einer der im Innenstadtbereich aufgestellten Figuren des lokalen Wappentiers, dem Esenser Bären, ablichten und tolle Preise erhalten.

### Aktionstage am 3. und 4. September

Im zweiten Jahr in Folge nahm der Gewerbeverein Südbrookmerland an den Aktionstagen teil. Kunden, die durch den Einkauf in verschiedenen Geschäften genug Stempel sammelten, erhielten in den teilnehmenden Geschäften eine liebevoll bestückte Tüte mit kleinen Geschenken.

Auch die Interessengemeinschaft der Gewerbetreibenden in Marienhaf e. V. packte fleißig Präsenttüten für treue Kunden. Gegen Vorlage einer gefüllten Stempelpkarte konnten die Kunden diese an einem zentralen Ort abholen. Diese Idee

fand großen Anklang. Bereits am Morgen des ersten Aktionstags kamen die Ersten zur Abholung.

Zusätzlich taten sich die Handels- und Gewerbevereine zusammen, um den neuen Grundschulkindern eine Freude zu bereiten. Zur Einschulung erhielt jedes Kind einen kleinen Stoffbären.

### Aktionstage vom 9. bis 11. September

Die Großheider Kaufleute gestalteten die Aktionstage vom 9. bis 11. September durch individuelle Angebote. Der Großheider Gewerbeverein hielt dafür Plakate und Tüten mit dem „Heimat shoppen“-Logo zur einheitlichen Werbung bereit. Ebenso ging der Gewerbeverein Hage e. V. vor. Jedes Geschäft bestimmte selbst über die Angebote und profitierte vom gemeinsam genutzten Logo.

Das Wirtschaftsforum Norden e.V. organisierte die Dekoration der Schaufenster im Innenstadtbereich mit einem Aktionsplakat. Für die Besucher gab es ein Gewinnspiel mit hochwertigen Preisen. Zudem wurden Sonnenblumen an die Kunden verteilt.

In Wittmund begrüßten große Banner die Besucher zum „Heimat shoppen“. Die teilnehmenden Geschäfte wiesen auf kreative Art auf die Aktionstage hin. Die „ProWittmund Werbe- und Interessengemeinschaft e.V.“ stellte zur Dekoration neben jeden Geschäftseingang eine mit Blumen und „Heimat shoppen“-Tüten gefüllte Schubkarre. Teilweise wurden diese auch mit zusätzlichen Dekorationen der jeweiligen Inhaber bestückt. Den Besuchern wurde ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten. Verteilt über den gesamten Bereich der Innenstadt fanden Programmpunkte statt. Unter Einhaltung der gebotenen Abstandsregeln traten ein Kleinkünstler, eine Ballonkünstlerin sowie ein Live-Musiker über den gesamten Bereich der Fußgängerzone verteilt auf. Die Besucher kamen außerdem in den Genuss einer kostenlosen Kutschfahrt. <

### Mehr zu diesem Thema

➔ Dok-Nr. 4272492